

DIE LINKE. Berlin
8. Landesparteitag, 4. Tagung
24. September 2022

Antrag A 9

Antragssteller*in: Dennis Egginger-Gonzalez (Delegierter Steglitz-Zehlendorf), LAG Umwelt, AK Rote Beete West, Moritz Warnke (Delegierter Treptow-Köpenick), Karolin Behlert (Delegierte Friedrichshain-Kreuzberg), Denis Petri (BV Neukölln), IG Nahverkehr, Johannes Kolleck (Delegierter ChaWi), Andreas Odebrecht (BV R'dorf), Katalin Gennburg (MdA Treptow), Anne Zetsche (Delegierte ChaWi), LAG Klimagerechtigkeit, Tamara Van hove (Delegierte Friedrichshain-Kreuzberg)

Der Landesparteitag möge beschließen:

1 Klimaschutz jetzt: Regelmäßige Klimakonferenz des Landesverbandes DIE 2 LINKE. Berlin

3 Der Landesvorstand wird ersucht, in enger Kooperation mit Basismitgliedern sowie Mandatsträger*in-
4 nen aus dem AGH und den BVVen mindestens alle 24 Monate eine berlinweite Klimakonferenz auszu-
5 richten, bei der Klimaaktivist*innen und Klimaaktionsgruppen eingeladen werden. Ziel der Konferenzen
6 soll es sein, parlamentarische und außerparlamentarische Klimapolitik inhaltlich und strukturell besser
7 miteinander zu vernetzen. DIE LINKE. Berlin soll dadurch in diesem alles entscheidenden Politikfeld
8 kampagnenfähiger werden. Zudem sollen neue Wege gesucht werden, wie DIE LINKE. Berlin das Be-
9 wusstsein für Klimaschutzmaßnahmen noch besser fördern kann. Die erste Konferenz soll spätestens
10 Im Jahr 2023 stattfinden.

11 Begründung:

12 DIE LINKE. ist die einzige der momentan im AGH vertretenen Parteien, die programmatisch den Kapita-
13 lismus als Hauptverursacher der Klimakrise und Brandbeschleuniger benennt. Theoretisch müssten wir
14 dadurch erste Ansprechpartnerin für die Klimabewegung und treibende Kraft im Parlament für konse-
15 quente Klimapolitik sein. Zuletzt haben Basismitglieder Klimakonferenzen organisiert. Ziel des Antrages
16 ist es, diese wichtige Initiative strukturell zu stärken und zu verstetigen.